



EN 355:2002
EN 362:2004

ABS CLiC-iT
PS-CLIC-IT-1,2

Gewerbering 3
47623 Kevelaer
Deutschland

ABS Safety GmbH

Tel.: +49 (0) 28 32 - 9 72 81 - 0
Fax: +49 (0) 28 32 - 9 72 81 - 29
www.absturzicherung.de
www.fall-arrest.eu



MoA-194-01

CLiC-iT PRO: Produktbeschreibung

Bei dem Produkt handelt es sich um eine persönliche Schutzausrüstung (für eine Person) gemäß Richtlinie 89/686/EWG, zur Selbstsicherung an Anschlagleinrichtungen, die der Norm EN 795 entsprechen.

Das Produkt besteht aus einem Falldämpfer mit integriertem Verbindungsband (Norm EN 355:2002) und 2 Karabinerhaken aus geschmiedetem Aluminium (Norm EN 362:2004), mit 2 Schutzstufen:

- gesicherter Entriegelungsdrücker
- abgestimmtes Öffnen/Schließen beider Karabiner

Eine dritte Schutzstufe ist beim Karabiner Ø21 optional erhältlich:

- Anslagerkennung

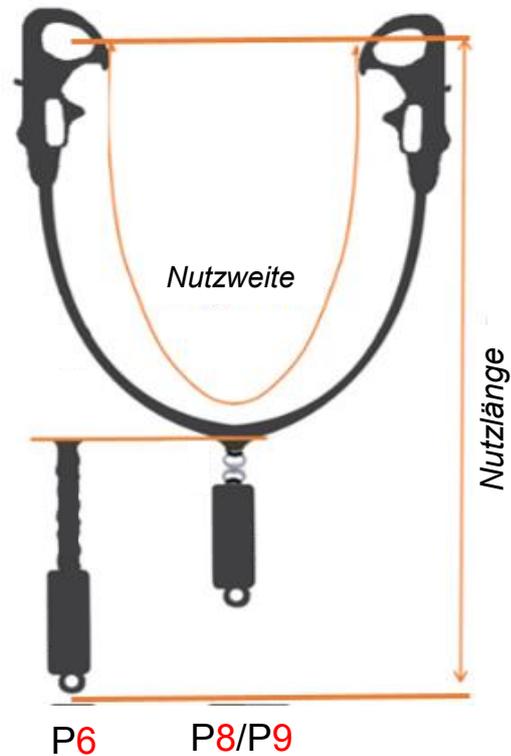
Kennzeichnung der Ausrüstung:

Unsere Produktkennzeichnung ist wie folgt aufgebaut: **PRO PXY-21**

Beispiel: Kennzeichnung



Produktname Karabiner / Referenz Karabiner	Art des Verbindungsbandes	Anslagerkennung	Nutzweite	Nutzlänge	Lichte Höhe (Siehe Seite 6)
PRO-21 DAS152 	6: Elastischer Gurt + Falldämpfer	0: Ohne Anschlag- erkennung	128cm	Ruhepos. 135cm Gespannt 180cm	5,70m
	8: Drallfänger C8 + Falldämpfer	1: Magnet am Karabiner	128cm	100cm	
	9 : Verbindungsband mit großer Nutzweite + Drallfänger C8 + Falldämpfer	2: Magnet an Anschlag-einrichtung	148cm	110cm	4,80m
PRO-60 DAS300 	6: Elastischer Gurt + Falldämpfer	/	144cm	Ruhepos. 143cm Gespannt 188cm	5,78m
	8: Drallfänger C8 + Falldämpfer	/	144cm	108cm	
	9 : Verbindungsband mit gr. Nutzweite + Drallfänger C8 + Falldämpfer	/	164cm	118cm	4,88m



Karabiner Ø 60

Gesamtgewicht: 1750g (P6) – 1800g (P8) – 1850g (P9)
Gewicht Karabiner: 520g.
Abmessungen Karabiner: Außenmaße: 26 x 14,5 x 2 cm.

Karabiner Ø 21

Gesamtgewicht: 1260 g (P6) – 1310g (P8) – 1360g (P9)
Gewicht Karabiner: 300 g.
Abmessungen Karabiner: Außenmaße: 18 x 8 x 2 cm. . .

Anschlagerkennung beim Karabiner Ø21 (Y):

Die Anschlagerkennung des Karabiners Ø 21 erkennt, an welchen Elementen dieser angeschlagen werden kann. Der Karabiner ist in folgenden Ausführungen erhältlich:

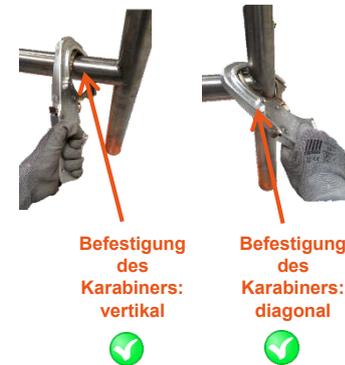
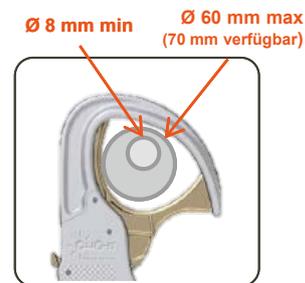
Anschlag-einrichtung:	C-ZAM-Ring magnetisch	magnetische Anschlag-einrichtung	Seil
Ref : PX0-21			
Ref : PX1-21			
Ref : PX2-21			



Anschlagabmessungen für Karabiner Ø60:

Die Karabiner Ø60 können an folgenden Anschlag-einrichtungen verwendet werden:

Anschlag-einrichtungen:		Mindest-/Höchstmaße (cm)
Gerüst		Rohr-Ø max. = 60
Winkelprofil		max. = 50x50
Gurt		entsprechend EN 795
Leiterpfosten		Profil max. = 60x25
Kabel / Seil		Ø min. = 8
Anschlag-einrichtung nach EN 795		Innen-Ø min. = 24



Den Karabiner befestigen:

1 Halten Sie den geöffneten Karabiner am Griff in der Hand.

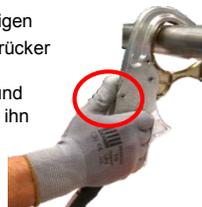


2 Drücken Sie den Karabiner an der Anschlageneinrichtung in die geschlossene Position.



Den Karabiner öffnen:

1 Betätigen Sie den Drücker mit dem Daumen und halten Sie ihn gedrückt.



2 Nehmen Sie den Karabiner von der Anschlageneinrichtung ab.



Einen Einsatz beginnen (sich am ersten Anschlagpunkt befestigen):

1 Identifizieren Sie den **geöffneten** Karabiner



Geöffnet

Geschlossen

2 Setzen Sie den **geöffneten** Karabiner auf die gesicherte Anschlageneinrichtung.



3 Öffnen Sie den geschlossenen Karabiner manuell und rasten Sie ihn ein.



4 Setzen Sie den zweiten Karabiner auf die gesicherte Anschlageneinrichtung.



Einen Einsatz beenden (sich vom letzten Anschlagpunkt lösen):

Nur außerhalb des absturzgefährdeten Bereichs ausführen! Die für den betreffenden Bereich geltenden Sicherheitshinweise beachten!

1 Beide Karabiner sind auf der Anschlageneinrichtung verriegelt.



2 Drücken Sie auf den Drücker des ersten Karabiners, um diesen zu entriegeln.



3 Schließen Sie den Karabiner manuell.



4 Drücken Sie auf den Drücker des zweiten Karabiners um diesen zu entriegeln. Beide Karabiner sind von der Anschlageneinrichtung gelöst.



Entriegeln des Karabiners Ø60 (nur bei stark verdrehtem/gebogenem Verbindungsband)

1 Betätigen Sie den Drücker.



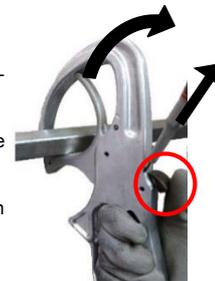
2 Ziehen Sie am Karabiner, bis der Schließzylinder sperrt.



3 Stecken Sie das Spezialwerkzeug (Art.-Nr. DAS 226) links des Kabels unter den Schließzylinder und drücken Sie auf den Riegel.



4 Entfernen Sie das Spezialwerkzeug (Art.-Nr. DAS 226) und drücken Sie dabei weiterhin in Öffnungsrichtung auf den Schließzylinder.



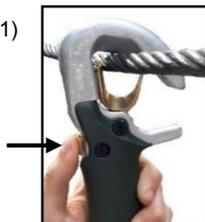
Evakuierung

(nur für Karabiner mit Anschlagerkennung PX1-21 und PX2-21)



Dem Betreiber 1 Karabinerhaken aus verzinktem Stahl bereitstellen, um Anwender im Notfall vom System zu lösen.

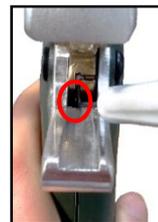
Entriegeln der Mechanik beim System Karabiner Ø21



1 Betätigen Sie den Drücker.



2 Ziehen Sie am Karabiner, bis der Schließzylinder sperrt.



3 Stecken Sie das empfohlene Werkzeug (Art.-Nr. DAS 226) links des Kabels unter den Schließzylinder und drücken Sie auf den Riegel.



4 Entfernen Sie das Werkzeug (Art.-Nr. DAS 226) und drücken Sie dabei weiterhin in Öffnungsrichtung auf den Schließzylinder.

Hinweise vor der Verwendung:

Lassen Sie die Anwender den Umgang mit dem CLiC-iT-System vor dem ersten Höheneinsatz am Boden einüben.

Während des Einsatzes müssen Schutzhandschuhe getragen werden.

Bewegen an Anschlageneinrichtungen:

Befestigen Sie zu Ihrer Sicherheit stets beide Karabiner des doppelten Verbindungsbandes an der Anschlageneinrichtung. Der doppelte Schutz senkt das Risiko einer Fehlfunktion.

Beim Umsetzen auf eine andere Anschlageneinrichtung wird Ihre Sicherheit nur noch von einem Karabiner allein gewährleistet (Wegfall der Redundanz). Seien Sie daher beim Umsetzen der Karabiner besonders achtsam.



ACHTUNG

Die Aktivitäten, bei denen dieses Produkt verwendet wird, sind von Natur aus gefährlich. Ein Vernachlässigen der grundlegenden Anwendungsregeln kann zur Fehlfunktion des Produktes und damit zur Verletzung des Anwenders führen. Die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Wenden Sie sich bei jeder fehlerhaften Funktionsweise stets an den Hersteller.



Die Verbindungsbänder nicht absichtlich verdrehen.



Nicht an der Ummantelung des Verbindungsbandes ziehen. Dies kann das Verbindungsband beschädigen.



Die Karabiner nicht am Verbindungsband, Gurtsystem oder an sonstigen Objekten befestigen, die keine Anschlagereinrichtung entsprechend EN 795 darstellen.

Den Griff des Karabiners nicht als Anschlagpunkt verwenden.



Den Kopf nicht zwischen den beiden Karabinern positionieren.

Gefahr der Strangulierung im Sturzfall.



Die Verbindungsbänder nicht absichtlich biegen.



Das Verbindungsband nicht als Anschlagpunkt verwenden.

Sturzfaktor 2

Die verschiedenen Komponenten der Sicherungskette müssen den europäischen Sicherheitsnormen (CE) entsprechen und dürfen nur verwendet werden, wenn den Betreibern die Nutzungseinschränkungen bekannt sind.

Die lichte Höhe ist die mindestens erforderliche Höhe unter dem Anschlagpunkt, bei der im Sturzfall eine Kollision mit Strukturelementen oder dem Boden vermieden wird. Sie umfasst die Fanghöhe (**Long Abs** auf der Abbildung) und einen Sicherheitsabstand von 1,00 m. Prüfen Sie vor jeder möglichen Verwendung den unter dem Nutzer am Arbeitsort freien Bereich, damit im Falle eines Sturzes weder ein Aufprall auf dem Boden erfolgen kann noch andere Hindernisse während des Fallverlaufs vorhanden sind.

Sollte sich bei der vor Beginn der Arbeiten ausgeführten Risikoevaluierung herausstellen, dass eine Belastung auf einer Kante möglich ist, sind entsprechende Sicherheitsvorkehrungen zu ergreifen.

Bei Fall- bzw. Sturzgefahren muss der Nutzer die Menge des vorhandenen Überschusses des Verbindungsbands auf ein mögliches Minimum reduzieren.

Beim Gleiten dürfen mit dem Verbindungsband keine Knoten gebildet werden.

Die Produkte CLIC-IT PRO dürfen nicht zusammen mit anderen PSA verwendet werden.

Die Verwendung von mehreren Ausrüstungen, deren Sicherheitsfunktionen sich gegenseitig beeinflussen können, kann weitere Gefahren für den Anwender in sich bergen. Zwei Verbindungsänder mit Falldämpfern dürfen nicht neben einander (parallel) verwendet werden.

Vor und während der Verwendung müssen Vorgehensweisen für den effizienten und sicheren Ablauf einer möglicherweise erforderlichen Rettung eingeplant werden. Es muss ein effizienter Rettungsplan für eventuell während der Arbeiten eintretende Notfälle ausgearbeitet werden.

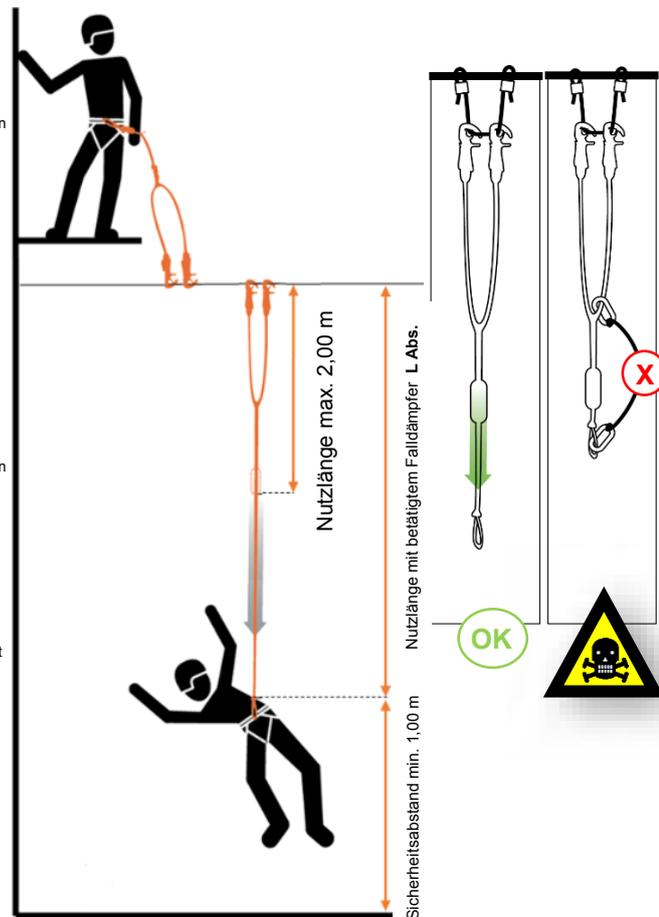
Für die Sicherheit ist es erforderlich, dass die Anschlagvorrichtung bzw. der Anschlagpunkt stets korrekt positioniert sind und dass die Arbeiten so ausgeführt werden, dass Sturzgefahren und Arbeitshöhe so gering wie möglich sind. Anschlagvorrichtung bzw. Anschlagpunkt müssen sich unbedingt über der Position des Anwenders befinden. Bei der Auswahl der Anschlagvorrichtung bzw. der als Anschlagpunkt dienenden Strukturen ist die für PSA mindestens erforderliche Tragfähigkeit (12 kN) zu beachten.

Zur Sicherheit des Anwenders sind Produkte, die einen Sturz aufgefangen haben, umgehend außer Betrieb zu nehmen.

Für die Sicherheit des Anwenders ist es absolut erforderlich, dass der Verkäufer im Falle eines Verkaufs des Produkts außerhalb des ursprünglichen Bestimmungslandes die Gebrauchsanleitung, die Anleitungen für die erforderlichen Wartungsarbeiten, die periodischen Tests sowie die Reparaturarbeiten in der Sprache des Landes, in dem das Produkt verwendet wird, bereitstellt.

ACHTUNG

Die Aktivitäten, bei denen dieses Produkt verwendet wird, sind von Natur aus gefährlich. Die Anwender müssen die Betriebsanweisung vor der Anwendung des Produktes gelesen und verstanden haben.



Nehmen Sie vor jeder Verwendung die im Folgenden aufgeführten Prüfschritte vor.

Erfüllt das Produkt einen der aufgeführten Prüfschritte nicht vollständig, ist es außer Betrieb zu nehmen bzw. dem Hersteller zur Reparatur zurückzusenden.

Weist das Produkt sonstige mechanische Fehlfunktionen oder andere Anomalien auf, die die Sicherheit der Anwender gefährden, wenden Sie sich bitte stets an den Hersteller.

Prüfen Sie des Weiteren den Karabiner und die Kontaktfläche der Anschlagseinrichtung auf Risse, Verformungen, Korrosion sowie Abnutzungsspuren.

Prüfen Sie beim Karabiner Ø60, ob alle Niete vorhanden sind (5 je Karabiner).



Prüfen Sie den allgemeinen Zustand des Verbindungsbandes und seiner Nähte visuell. Diese dürfen nicht beschädigt sein.



Öffnen Sie die Schutzhülle des Falldämpfers und prüfen Sie, ob die enthaltenen Rissgurte aufgerissen oder durch Abrieb, Schneidwirkung, Chemikalien oder sonstige Einwirkungen beschädigt sind.



Prüfen:

Karabiner Ø60: ob alle 5 Niete vorhanden sind.

Karabiner Ø21: ob alle 4 Schrauben vorhanden sind.



Vergewissern Sie sich, dass nicht beide Karabiner gleichzeitig entriegelt werden können.



Prüfen Sie, ob die Karabiner nur entriegelt werden können, wenn der Drücker betätigt wird.



Nach einem Sturz oder bei stärkerer Beschädigung ist das Produkt umgehend außer Betrieb zu nehmen und dem Hersteller zur gründlichen Inspektion und ggf. Reparatur zurückzusenden.

Dabei ist dem Produkt ein Vorfallbericht beizulegen.



Prüfen Sie bei den Verbindungsbandern P8 und P9 den Wirbel entsprechend der zugehörigen Betriebsanleitung.



Vergewissern Sie sich, dass sich der Karabiner nicht an nichtmetallischen Elementen befestigen lässt (nur Karabiner Ø21 mit Anschlagerkennung).

Warnung

Dieses Produkt darf nur von Personen verwendet werden, die sich aus medizinischer Sicht für in der Höhe stattfindende Arbeiten eignen und eventuell erforderliche Notfalltransporte aushalten können.

Überprüfen Sie vor dem Einsatz, dass das Verbindungsband ordnungsgemäß am Gurtsystem befestigt ist. Führen Sie einen Hänge-Test durch, bei dem Sie gegengesichert sind, oder sich auf sicherem Boden befinden.

Achten Sie außerdem strengstens darauf, dass sich die Anwender am Anfang des Anschlagkabels die beide Karabiner einhängen.

In der Höhe stattfindende Arbeiten sind grundsätzlich als gefährlich anzusehen. Sie sind für Ihre Handlungen und Entscheidungen verantwortlich. Vor der Verwendung dieser Ausrüstung müssen Sie:

- .Alle Anweisungen der Betriebsanweisung lesen und verstehen
 - .Eine spezielle Schulung zur Verwendung der Ausrüstung erhalten haben
 - .Sich mit der Ausrüstung bekannt machen und ihre Funktionen und Einsatzgrenzen kennenlernen
 - .Die damit verbundenen Risiken kennen und verstehen
- Jedes Nichtbeachten dieser Regeln kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Das Erlernen der Technik und eine besondere Kompetenz sind für die Verwendung dieses Produkts notwendig.

Dieses Produkt darf nur von kompetenten Personen, die über ausreichend Kenntnisse verfügen, verwendet werden. Ist dies nicht der Fall, darf der Benutzer das Produkt nur mit einer kompetenten Person zusammen verwenden.

Der Besitzer dieses Produkts ist verantwortlich für seine eigenen Handlungen und Entscheidungen. Darüber hinaus muss er diese Bedienungsanleitung auch an Dritte weitergeben, die dieses Produkt verwenden möchten. Diese Ausrüstung darf keinesfalls in einem über ihre Grenzen hinausgehendem Maße oder in anderen als den vorgesehenen Situationen verwendet werden.

Stürze: Achtung

Dieses Produkt darf nicht nach einem Sturz verwendet werden, wenn dabei ein Riss des Falldämpfers verursacht wurde. In diesem Fall muss das Produkt sofort entsorgt werden. Starke und wiederholte Druckaussetzungen oder kleine Stürze können Risse auslösen. Senden Sie das Produkt sofort an den Hersteller zurück, damit der Falldämpfer ausgetauscht werden kann, wenn sich Risse abzeichnen.

Besondere Sicherheitsvorkehrungen

Vermeiden Sie das Reiben der Bänder an spitzen oder rauen Zonen, da sie das Produkt beschädigen könnten. Die Temperaturen bei der Verwendung und Lagerung müssen zwischen -10 und +50 °C betragen, damit die Leistungsfähigkeit des Materials nicht beeinträchtigt wird.

Vermeiden Sie den Kontakt mit Chemikalien, insbesondere Säuren, die das Material der Seile zerstören können, ohne dass dies sichtbar wird.

Auswirkungen von Feuchtigkeit und Gel

Feuchtes Material muss an einem trockenen Ort getrocknet werden und weit von jeder direkten Hitzequelle gelüftet werden. Feuchtes oder mit Gel behandeltes Material hat verringerte technische Eigenschaften.

Lagerung und Transport

Lagerung und Transport müssen an einem kühlen, schattigen und trockenen Ort erfolgen.

Vermeiden Sie eine unnötige Einwirkung von UV-Strahlen. Lagern und transportieren Sie das Produkt, ohne dass es dabei zu mechanischen Einschränkungen kommt.

Reinigung der Seile

Mit einer weichen Bürste abbürsten. Nicht mit Wasser reinigen.

Reinigung der Karabiner

Verwenden Sie zur Reinigung des Staubs im Inneren der Karabiner (um den Magnet herum und im Inneren des Mechanismus) eine Druckluftpistole (maximaler Druck: 6 Bar).



Um ein einwandfreies Funktionieren ohne Stocken zu gewährleisten und um das System vor Feuchtigkeit zu schützen, besprühen Sie es alle zwei Wochen bis jedes Jahr, je nach Benutzung, im Inneren des Mechanismus mit Schmiermittel des Typs BALLISTOL.

Inspektion

Dieses Produkt muss jedes Jahr zur gründlichen Prüfung an den Hersteller gesendet werden. Es ist untersagt, das Produkt ohne Einweisung und von der Firma SARL DEHONDT ausgestellte Lizenz selbst zu reparieren oder zu verändern. Es ist verboten, das Produkt zu verändern sowie insbesondere Knoten im Verbindungsband zu bilden, da dies zu einer verringerten Festigkeit bei Fälen bzw. Stürzen führt.

Prüfen Sie bei den periodischen Kontrollen stets die einwandfreie Sichtbarkeit der Produktmarkierungen.

Wichtige Hinweise**Kennwerte der technischen Prüfung:**

Statische Festigkeit des Produktes:

entlang der Hauptachse mit geschlossenem Verriegelungsfinger:

- Karabiner Ø60: 22 kN

- Karabiner Ø21: 22 kN

Schutzklasse:

3. Risiko eines tödlichen Sturzes.

Lebensdauer

Die Lebensdauer entspricht der Dauer der Lagerung und Verwendung.

Dauer der Lagerung: bei guten Lagerbedingungen kann das Produkt 5 Jahre lang vor der ersten Verwendung zwischengelagert werden, ohne seine zukünftige Verwendungsdauer zu beeinträchtigen.

Verwendungsdauer: 10 Jahre bei gelegentlichem Gebrauch, 3 Jahre bei regelmäßigem Gebrauch, 1 Jahr bei intensivem Gebrauch.

Diese Werte dienen nur zur groben Orientierung. Die Kontrolle des Produkts bestimmt letztendlich, ob es entsorgt werden muss.

Bei einem Sturz oder einer ernsthaften Verletzung muss das Produkt sofort aus dem Verkehr gezogen und an den Hersteller zur genauen Untersuchung und eventuellen Reparatur zurückgeschickt werden. Bei der Einsendung des Produkts muss ein Fehlerbericht für den Hersteller beigefügt werden.

Jegliche Veränderung der Ausrüstung oder jede Erweiterung der Ausrüstung darf nur mit dem zuvor erbrachten schriftlichen Einverständnis der Firma SARL DEHONDT vorgenommen werden. Alle Reparaturen müssen gemäß den Anweisungen der Firma SARL DEHONDT ausgeführt werden.

Garantie

Die Garantie für dieses Produkt beträgt 2 Jahr auf Materialschäden oder Herstellungsfehler. Von der Garantie ausgeschlossen: normaler Verschleiß, Veränderungen und Nachbearbeitungen, schlechte Lagerung und Pflege, Schäden aufgrund von Unfällen, Vernachlässigungen und unsachgemäße Verwendung des Produkts. Die Garantiebedingungen gelten nicht bei:

·Abbau und Wiederaufbau durch Personen, die nicht vom Hersteller unterwiesen wurden

·Verkauf an Dritte ohne das schriftliche Einverständnis des Herstellers

·Im Falle der Verwendung von Ersatzteilen, die nicht vom Hersteller geliefert wurden.

Verantwortung

Das Unternehmen DEHONDT SARL ist nicht verantwortlich für direkte, indirekte oder versehentliche Folgen sowie für alle anderen Schäden, die bei oder durch die Verwendung seiner Produkte entstehen. Das Unternehmen DEHONDT SARL tritt von jeglicher Verantwortung zurück, wenn die Anweisungen zur Lagerung, dem Transport, der Verwendung und Pflege sowie der Reinigung nicht eingehalten wurden.

Im Fall eines Weiterverkaufs der neuen Ausrüstung in ein anderes Land außer dem Herstellungsland, muss die vorliegende Bedienungsanleitung in die Sprache des Ziellandes übersetzt werden.

IDENTIFIKATIONS- UND PRÜFBLATT

Modell:

Typ:

Seriennummer:

Herstellungsjahr:

Kaufdatum:

Datum der ersten Verwendung:

Name und Anschrift des Anwenders:

Häufigkeit der Verwendung:

PERIODISCHE PRÜFUNG

PRÜFUNG 1

Datum:

Schäden/Reparaturen:

Unterschrift des Prüfers:

PRÜFUNG 2

Datum:

Schäden/Reparaturen:

Unterschrift des Prüfers:

PRÜFUNG 3

Datum:

Schäden/Reparaturen:

Unterschrift des Prüfers:

PRÜFUNG 4

Datum:

Schäden/Reparaturen:

Unterschrift des Prüfers:

Bedeutung der Markierung

Referenz der angewendeten Richtlinien/ Name und Adresse des benachrichtigten Organismus in der Konzeptionsphase der PSA:

Verbindungsband mit Falldämpfer



P6Y-60

P6Y-21

CLiC-iT Handelsmarke

PRO Modell

Lmax
EN 355:2002 Maximal zulässige Länge des Falldämpfers mit dem Verbindungsband und den Karabinern **EN 355:2002** Norm EN 355 von 2002 In der Industrie eingesetzter Falldämpfer Übereinstimmung mit der PSA-Richtlinie 89/686/EWG

CE 0082 Maximal zulässige Länge des Falldämpfers mit dem Verbindungsband und den Karabinern **EN 355:2002** Norm EN 355 von 2002 In der Industrie eingesetzter Falldämpfer Übereinstimmung mit der PSA-Richtlinie 89/686/EWG



P8Y-60

P8Y-21



P9Y-60

P9Y-21



Lesen Sie vor der Verwendung des Produkts die Betriebsanweisung gründlich durch.

Hersteller: **SARL DEHONDT**

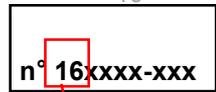
Anschrift: 7 Rue Pierre Pflimlin – ZA Croix Blandin 51 100 Reims

Telefon: +33 (0) 326 471 134

E-Mail contact@clic-it.eu

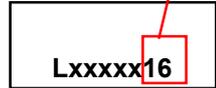
Individuelles Kennzeichnungsschild

(befindet sich unterhalb des Markierungsschildes)

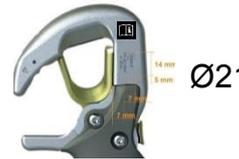


Individuelle Identifizierungsnummer des Produkts
Die zwei ersten oder letzten Ziffern geben das Herstellungsjahr des Produkts an
(z.B. "09" für das Jahr 2009).

ODER



Karabiner Typ T: Karabiner mit automatischer Schließung, als Untersystem zur Befestigung, die eine Verteilung der Last in eine vordefinierte Richtung ermöglicht, konzipiert. Vermeiden Sie die Belastung eines Karabiners auf der Höhe des Karabinerverschlusses.



Ø21



Ø60



EN 362:2004 /T

Handelsmarke

Karabiner-Typ (T) laut Norm EN362:2004

Minimaler Widerstand in Kilonewton für die folgenden Belastungskräfte:

↑ 22kN

Hauptachse und geschlossener Verriegelungsfinger



Piktogramm

09/2015

Materialsatz Karabiner



EN 362:2004 /T

↑ 22kN



09/2015

[ABS]

Absturzsicherung mit System

ABS Safety GmbH

Gewerbering 3

D-47623 Kewelaer

Germany

Tel.: +49 (0) 2832 - 972 81 - 0

Fax.: +49 (0) 2832 - 972 81 - 29

www.absturzsicherung.de

www.fall-arrest.eu

